




# Kurz-Anleitung



## Ampelsteuerung

Version 16.2

**Race-Control 2004**



Copyright 2003-2012 by Franz Schieszler jun.  
Tel.: +49-7321-971696 Mobil: +49-171-2761029 oder +43-664-6515828 oder Skype: f.schieszler  
Info's auf [www.race-control.de](http://www.race-control.de) oder [www.race-control.com](http://www.race-control.com)



## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	2
Vorwort .....	3
Mindestsystemvoraussetzung:.....	3
Installation .....	4
Hauptprogramm.....	5
Einstellungen .....	5
Unterstützte Relaiskarten: .....	6
Seriell .....	6
Conrad.....	6
KMTronik .....	6
USB.....	7
KMTronik .....	7
SainSmart.....	7
Denkovi .....	8
Parallel .....	9
Sonstiges .....	10
Kontakt .....	10



### Vorwort

Das Programm wird vom Zeitnahmeprogramm Race-Control 2004 ab der Version 12.12 per UDP mit Daten versorgt. Es kann auf dem Zeitnahmecomputer oder auf einem oder mehreren zusätzlichen Computern installiert werden

Diese Kurzanleitung dient ausschließlich zu Informationszwecken und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die hierin enthaltenen Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Für direkte oder indirekte Schäden, die aus der Benutzung dieser Kurzbeschreibung oder des Programms entstehen kann keine Haftung übernommen werden. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

**Bitte beachten Sie die maximale Belastbarkeit der Relais!**

### Mindestsystemvoraussetzung:

WindowsXP-Kompatibler PC mit Netzwerk und USB-Schnittstelle  
Race-Control 2004 kompatible Relaiskarte

Bei Fragen und / oder Problemen erhalten Sie fast zu jeder Zeit Hilfe unter  
Telefon **+49-7321-9458980** oder **+49-171-2761029** oder **+43-664-6515828**  
oder **Skype: f.schieszler**

Mails an [info@race-control.de](mailto:info@race-control.de) werden in der Regel innerhalb 48 Stunden beantwortet.  
Weitere Information sind auch auf [www.race-control.de](http://www.race-control.de) zu finden.



### Installation

Das Programm per Setup-Programm installieren.

Sollten Sie beim Start des Setups eine Fehlermeldung erhalten kann es an einem zu langen Verzeichnis liegen. Kopieren Sie die entpackten Dateien in ein Verzeichnis mit kurzem Namen und starten Sie von dort das Setup-Programm

Um das Programm auf dem Rechner zu installieren müssen Sie sich unter Windows als Administrator anmelden oder das Setupprogramm als Administrator starten. Ab Windows Vista muss das Programm immer als Administrator ausgeführt werden. Es sollte weiterhin **nicht** im Standardverzeichnis für Programm sondern in einem Ordner direkt im Hauptverzeichnis installiert werden. Bitte legen Sie einen Ordner in welchem Sie uneingeschränkte Schreibrechte haben (z.B. C:\ProgRC) an und installieren Sie das Programm dort in einem Unterordner. Windows verwendet ansonsten virtuelle Ordner, die über den Explorer und teilweise über das Programm nicht mehr gefunden werden. Treten während der Installation unter Fehler bezüglich nicht registrierter DLLs auf können diese i.d.R. ignoriert werden. Das Programm arbeitet in den meisten Fällen trotzdem fehlerfrei.

Es ist nicht möglich eine installierte Version des Programms auf einen anderen Computer zu kopieren, auf dem das Programm noch nie installiert wurde!

Es ist möglich, dass der Computer nach der Installation neu gestartet werden muss. Sollten während der Installation Fehlermeldungen bezüglich nicht registrierbarer DLL oder OCX erscheinen, können diese ab Windows XP meistens ignoriert werden.

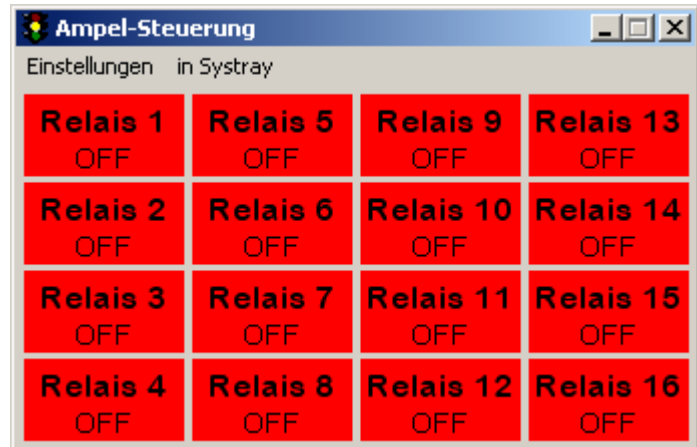


## Hauptprogramm

Dieses Fenster ist das Hauptfenster auf welchem der Zustand der Relais zu sehen ist

Je nach Einstellung können bis zu 16 Relais angesprochen werden

Beim Minimieren oder durch einfachen Klick auf **in Systray** wandert das Programm ins Systray. Dort kann es durch anklicken wieder in den Vordergrund gebracht werden. Ein direktes schalten der Relais ist hier nicht möglich.

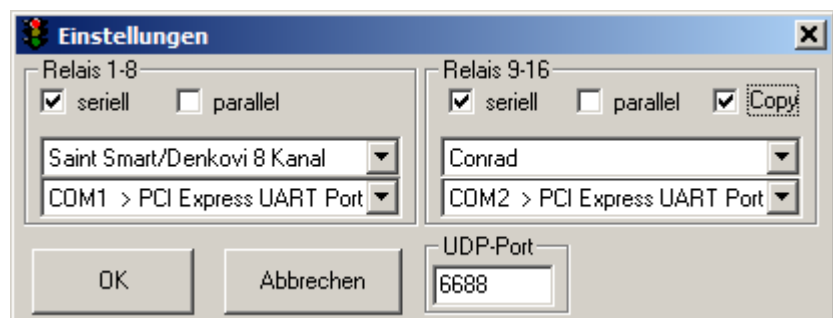


## Einstellungen

Hier werden die unterschiedlichen Relaiskarten und der UDP-Port zur Kommunikation mit der Zeitnahme ausgewählt.

Es sind (außer bei der 16-fach Karte) beliebige Kombination der verschiedenen Karten möglich.

Die Zuordnung der Relais zu ihren einzelnen Funktionen erfolgt im Zeitnahmeprogramm. Wird die Checkbox „Copy“ aktiviert, werden die Daten für die Relais 1-8 auf 9-16 gespiegelt. Man kann somit zwei Relaiskarten das gleiche anzeigen lassen.





### Unterstützte Relaiskarten:

Derzeit werden folgende Relaiskarten unterstützt

#### Seriell

##### Conrad

Artikel [197720](#) (diese Karte habe ich nicht mehr, deshalb keine Fotos)

Artikel [197730](#) (diese Karte habe ich nicht mehr, deshalb keine Fotos)

Der USB-Adapter [197257](#) scheint nicht auf allen System fehlerfrei zu funktionieren und wird daher nicht empfohlen!

Sollten Sie Karten mit USB-Schnittstelle benötigen, empfehle ich die Karten von KMTronik oder Denkovi.

#### KMTronik

8-fach Relaiskarte von KMtronic mit USB [seriell](#) oder [parallele](#) Adapter. Die USB-Version wird nicht mehr ausgeliefert.

[www.sigma-shop.com](http://www.sigma-shop.com)



Wird ein USB-Seriell Adapter verwendet, so darf die Schnittstelle nicht über COM96 angelegt werden.



## USB

Derzeit werden mehrere USB Relaiskarten unterstützt. Unten genannte und gezeigte Karten sind alle auf Funktion getestet worden.

**Bitte beachten Sie die maximale Belastbarkeit der Relais!**

Es können maximal zwei Karten (Ausnahme 16fach Karte, hier geht nur eine) angesprochen werden.

## KMTronik

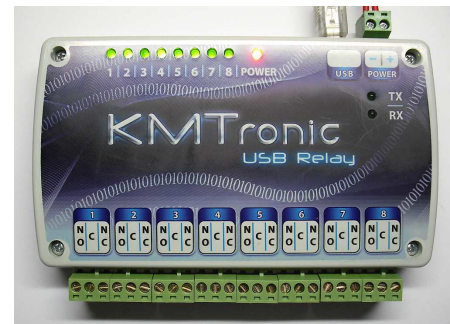
8-fach Relaiskarte von KMTronik mit USB, [seriell](#) oder [parallel](#) Adapter. Diverse Versorgungsspannungen.

[www.sigma-shop.com](http://www.sigma-shop.com)



Neue [USB-Karte](#) von KMTronik  
8 Relais  
12 Volt Versorgung  
Steckbare Relais und Stromanschlüsse

Die Karte wurde zum Test von der Firma KMTronik zur Verfügung gestellt und kann über [www.sigma-shop.com](http://www.sigma-shop.com) bezogen werden

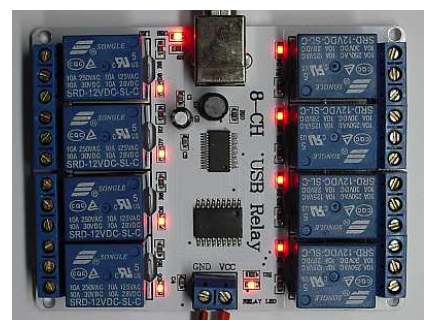


## SainSmart

### [8 fach Relaiskarte](#)

12 Volt Stromversorgung

Bezug über [www.sainsmart.com](http://www.sainsmart.com) oder diverse Ebayhändler





### Denkovi

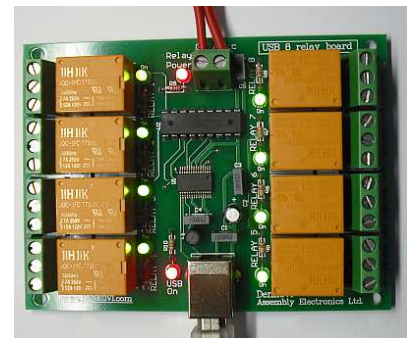
Die Karten wurden zum Test von der Firma Denkovi zur Verfügung gestellt und sind über [www.denkovi.com](http://www.denkovi.com) zu beziehen.

4 fach Relaiskarte die über die USB-Schnittstelle mit Strom versorgt wird.  
Für Standardampeln vollkommen ausreichend.



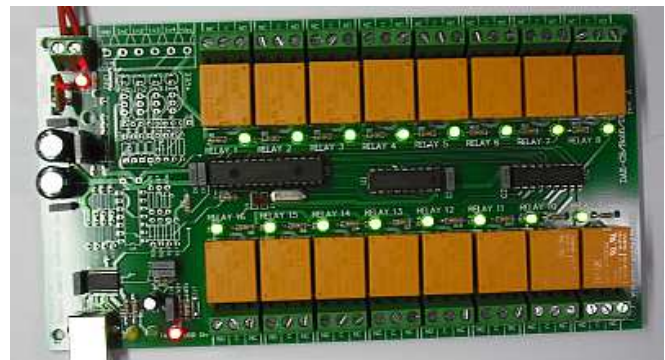
### 8 fach Relaiskarte

12 Volt Stromversorgung (auch mit 24 Volt lieferbar)



### 16 fach Relaiskarte

12 Volt Stromversorgung (auch mit 24 Volt lieferbar)



Die Karten der Firma **KMtronik** und **Denkovi** sind teilweise mit verschiedenen Relais lieferbar. Bitte bei der Bestellung auf die Belastbarkeit der Relais achten und angeben, dass die Boards für Race-Control 2004 eingesetzt werden sollen.





### Parallel

parallel  seriell  
Port   
Adresse (HEX)

Über eine freie Parallelschnittstelle (**Port** oder **Adresse** (in HEX) eingeben) lässt sich ebenso eine Ampelsteuerung realisieren. Pin 2 bis 9 entsprechen den Relais 1 bis 8  
Pin 16 wird bei Transpondersignalisierung mit jedem erkannten Transponder für die eingestellte Zeit (zw. 500 und 2500 mSek.) aktiv.

Eine 230V Ampel zu steuern, kann relativ einfach mit sogenannten elektronischen Lastrelais (Solid State Relais) verwirklicht werden. Hierbei sollten diese einen Nullspannungsschalter haben. Gut geeignet sind die Typen Sharp S202SE2 oder S216S02. Hierbei muss der LED-Strom des Optokopplers auf 8 mA begrenzt werden (680 Ohm Widerstand). Werden andere Typen verwendet, so muss darauf geachtet werden, dass die Parallelschnittstelle nicht überlastet wird. Diese liefert je nach Bauart von 1 mA bis zu 20 mA. Im Zweifelsfall sollte bei neueren Geräten aber eher von der 1 mA Variante ausgegangen werden.

Es können auch der Pollin Bausatz [710722](#) oder [Kemo B210](#) / Conrad [130217](#) oder die parallele Relaiskarte von KMtronic verwendet werden. Da es sich um 8 fach Relaiskarten handelt kann Pin 16 hier jedoch nicht unterstützt werden.

**Bitte beachten Sie die maximale Belastbarkeit der Relais!**

**Derzeit sind keine USB-Parallel-Adapter die kompatibel wären bekannt.**

HP und Lexmark Druckertreiber neigen dazu die Parallelschnittstellen zu belegen, auch wenn sie nicht auf diese angemeldet sind. Dadurch kann die Ampelsteuerung unvorhersehbare Schaltzustände einnehmen.



### Sonstiges

Das Programm wird laufend weiterentwickelt. Alle beschriebenen Funktionen können sich ohne Vorankündigung ändern, an andere Menüpunkte versetzt werden oder gegebenenfalls auch ganz entfallen.

Alle hier genannten Warenzeichen, Firmennamen, Dienstleistungsmarken und Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

Weitere Relaiskarten können hinzugefügt werden, sofern uns diese zum Test zur Verfügung gestellt werden

### Kontakt

Bei Fragen und / oder Problemen erhalten Sie fast zu jeder Zeit Hilfe unter Telefon **+49-7321-9458980** oder **+49-171-2761029** oder **+43-664-6515828** oder **Skype: f.schieszler**

Mails an [info@race-control.de](mailto:info@race-control.de) werden in der Regel innerhalb 48 Stunden beantwortet. Weitere Information sind auch auf [www.race-control.de](http://www.race-control.de) zu finden.